



GYMNASIUM ALTENHOLZ
KREIS RENDSBURG-ECKLERNFÖRDE

Gymnasium Altenholz · Danziger Str. 18 a · 24161 Altenholz

An die
Mitglieder der Schulkonferenz

Telefon: 0431 – 540286-0
Telefax: 0431 – 540286-24
schule@gymnasium-altenholz.de
Dr. Peter Wenners, OStD

Altenholz, 26.11.2007

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Schülerinnen und Schüler,

zur

Schulkonferenz
am Mittwoch, dem 05. Dezember 2007,
um 18.30 Uhr im Medienraum

lade ich Sie herzlich ein.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

1. Eröffnung der Konferenz
2. Mitteilungen
 - 2.1. der Schulleitung
 - 2.2. des Schulleiternbeirats
 - 2.3. der Schülervertretung
3. **Wahl der/des Vorsitzenden der Schulkonferenz**
4. **Grundsätze der Profiloberstufe** (vgl. Anlage)
5. **Grundsätze der Kontingenzstundentafel** (vgl. Anlage)
6. Verschiedenes

Falls Sie Vorschläge oder Änderungswünsche in Bezug auf die Tagesordnung haben, reichen Sie diese bitte bis zum 03.12.2007 ein. Sollten Sie nicht an der Schulkonferenz teilnehmen können, bitte ich Sie, Ihre/n Vertreter/in bzw. den Vorsitzenden des Schulleiternbeirats, den Schülersprecher oder den Schulleiter zu informieren.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Peter Wenners, OStD

Anlagen

Neue Erlasse

1. Orientierungsstufenverordnung

- ab 1.1.2008 in Kraft
- Beratungsgespräch bei Abweichung von der Schulartempfehlung auch im Gymnasium
- Besprechung der Lernpläne mit den Betroffenen vor Aushändigung
- Berichtszeugnis nach der Sexta möglich
- Versetzung nach Quarta bei höchstens einer 5
- Ermessensspielraum der Klassenkonferenz
- Rechtlich haltbare schriftliche Begründung der Nicht-/Schrägversetzung

2. Schulartordnung

- ab 1.8.2008 in Kraft
- Aufsteigen nach 8 und 9 ohne Versetzungsbeschluss ab 2010
- Wiederholung auf Antrag der Eltern möglich
- Versetzung nach 10 bei mindestens ausreichenden Leistungen in allen Fächern
- Wertigkeit der Fächer aufgehoben
- Versetzungsbeschluss der Klassenkonferenz bei anderen Voraussetzungen, mit schriftlicher Begründung
- Wiederholung der 9. Klasse einmal möglich (Bedeutung der Schulbesuchsdauer)
- jährliche Überprüfung der Möglichkeit des Überspringens
- Beurteilung der Kompetenzen
- nach 8. Klasse Hinweis auf zu erwartenden Abschluss
- im ersten Halbjahr 10 ggf. Verpflichtung zur Prüfung Mittlerer Schulabschluss
- Übergangsbestimmung bis 31.07.2010: Versetzungsbeschluss in allen Mittelstufenklassen bei höchstens einer 5, sonst Nichtversetzung oder Nachprüfung oder Versetzung auf Probe, immer mit schriftlicher Begründung; Wiederholung nur einmal möglich

3. Zentrale Prüfungen

- Lernausgangslage: diagnostische Tests in der 5. Klasse
- Vergleichsarbeiten in 6: D, M, E ab 2009 verpflichtend
- Vergleichsarbeiten in 8: M ab Frühjahr 2008, D/E ab 2009 verpflichtend
- Mittlerer Schulabschluss: freiwilliger Testlauf 8.-22.02.2008 (Meldung bis zum 31.10.2007)
- Zentralabitur: Probelauf im November

4. Schulporträts

- ab 1.2.2008 verbindlich
- Pflege und Aktualisierung mindestens einmal jährlich

5. Schulgesetz

- Bestimmung der Fachvorsitzenden durch Schulleiter § 66

6. Wahlordnung der Elternbeiräte

- Elternbeiräte der Oberstufe im ersten Jahrgang der Oberstufe zu wählen

"Stundentafel" Naturwissenschaft- liches Profil	Einfüh- rungs- phase		Qualifikations- phase	
	11. Jg.	12. Jg.	12. Jg.	13. Jg.
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch 3 FS 1 3 FS 2 (neu) 2 (4) Kunst 2 Musik 2 DS	4 4 2 (4) 2 2 2	4 4 2 (4) 2 2 2	4 4 2 (4) 2 2 2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	WiPo 2 Gesch. 2 Erkunde 2 Philos. 2 Religion 2	2 2 0 2 2 2	2 2 0 2 2 2	2 2 0 2 2 2
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathe 3 Physik 3 Biologie 2 Chemie 2 Inform. 2 Sport 2 Verstärkungsstd. 2 weiteres Fach (Biologie) (2) s.o.	3 3 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 0 0	3 3 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 0 0	3 3 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 0 0
ohne Zuordnung				
Verstärkungsstd.				
weiteres Fach				
Stunden	34	34	34	34

"Stundentafel" Sprachliches Profil	Einfüh- rungs- phase		Qualifikations- phase	
	11. Jg.	12. Jg.	12. Jg.	13. Jg.
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch 3 FS 1 3 Englisch 3 FS 2 (neu) 2 (4) Kunst 2 Musik 2 DS	3 3 3 2 (4) 2 2 2	4 4 4 2 (4) 2 2 2	4 4 4 2 (4) 2 2 2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	WiPo 2 Gesch. 2 Erkunde 2 Philos. 2 Religion 2	2 2 2 2 2 2	2 2 2 2 2 2	2 2 2 2 2 2
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathe 3 Biologie 2 Physik 0 Chemie 2 Inform. 2 Sport 2 Verstärkungsstd. 2	3 2 0 2 0 2 2	4 2 0 2 0 2 2	4 2 0 2 0 2 2
ohne Zuordnung				
Verstärkungsstd.				
weiteres Fach				
Stunden	34	34	34	34

"Stundentafel" Gesellschaftswissen- schaftliches Profil	Einfüh- rungs- phase		Qualifikations- phase	
	11. Jg.	12. Jg.	12. Jg.	13. Jg.
1. Aufgabenfeld: sprachlich- literarisch- künstlerisch	Deutsch 3 FS 1 3 FS 2 (neu) 2 (4) Kunst 2 Musik 2 DS	3 3 2 (4) 2 2 2	4 4 2 (4) 2 2 2	4 4 2 (4) 2 2 2
2. Aufgabenfeld: gesellschafts- wissenschaftlich	WiPo 3 Gesch. 2 Erkunde 2 Philos. 2 Religion 2	3 2 2 2 2 2	4 2 2 2 2 2	4 2 2 2 2 2
3. Aufgabenfeld: mathematisch- naturwissen- schaftlich	Mathe 3 Physik 2 Biologie 2 Chemie 2 Inform. 2 Sport 2 Verstärkungsstd. 2 weiteres Fach (Inform.) (2) s.o.	3 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 0 0	4 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 0 0	4 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 0 0
ohne Zuordnung				
Verstärkungsstd.				
weiteres Fach				
Stunden	34	34	34	34

Im 12. und 13. Jg. wählen die Schülerinnen und Schüler aller Profile ein zweistündiges **Pflichtfach** aus dem Fachbereich Biologie/Chemie/Informatik.